

Ohne Sponsoring kein Start auf Hawaii

Ironman Peter Poppe: 8000 Euro kostet die Saison / Sponsoren unterstützen Ausnahmesportler

Itzehoe
sch

„Wenn jemand Leistungssport auf hohem Niveau betreibt, muss man dafür sorgen, dass er dafür die materiellen Voraussetzungen bekommt“, sagt Bernd Linnemeier, Inhaber des Itzehoer Sportgeschäftes „Sportteam Augath“ in der Breiten Straße.

Dass dies keine hohlen Worte sind, hat Peter Poppe (33), dreimaliger Finisher beim Ironman auf Hawaii, jetzt erfahren.

Der Itzehoer, der für den MTV Itzehoe startberechtigt ist, hat gerade ein so genanntes „Local-Hero“-Paket mit Sportkleidung und Laufschuhen im Wert von 800 Euro in Empfang genommen. Gesponsert wurde diese Komplettausrüstung für Spitzen-Triathleten im lokalen Bereich von der Firma „Saucony“ auf Vermittlung von Bernd Linnemeier. Er steht in geschäftlichen Verbindungen zu dem Sportartikelhersteller, der seinen Hauptsitz in Boston/USA hat.

Für Poppe, einer der profiliertesten Sportler Steinburgs, kommt diese Spende gerade recht, denn er bereitet sich zur Zeit intensiv auf seine vierte Weltmeisterschaftsteilnahme am 18. Oktober auf Hawaii vor.

Und die kostet Geld: 3000 Euro Reise- und Aufenthaltskosten, 450 Euro Meldege-

bühr: Das ist nicht gerade wenig, meint auch der Ausdauersportler.

Poppe: „Insgesamt kostet mich die Saison 2003 rund 8000 Euro. Eingerechnet sind hierin auch die Ausgaben für Ernährung, für Trainingslager im Harz und auf Mallorca und für verschiedene Vorbereitungswettkämpfe. Das alles will finanziert sein. Allein von meinem Gehalt als Industriekaufmann bei der Breitenburger Milchzentrale könnte ich das nicht bestreiten. Da ist es schon gut, wenn mir dabei Firmen im Rahmen eines Sponsorings helfen.“

Zu diesen Helfern gehören neben „Saucony“ und „Sportteam Augath“ auch die Itzehoer Firmen „Harders & Reimers GmbH—Toyota“, „Lothol Tankstelle Wellenkamp“ und „Iris Pingel – Physiotherapie + Krankengymnastik“ sowie das „Reisebüro Derpart“ aus Kaltenkirchen. Ihre Namen zieren das Trikot des Spitzensportlers.

Vier Sportler im „Eliteteam“ gesponsert

Nach Kräften behilflich ist auch der MTV Itzehoe, wenn es darum geht, seinem prominenten Mitglied die materiellen Belastungen zu verringern. Neben der reinen Vermittlung des „Local-Hero“-Paketes an Poppe engagiert sich Sporthändler Linnemeier



Bernd Linnemeier sponsert Peter Poppe (li.). Foto: sch

über seine Firma auch weitergehend für den Steinburger Sport. Im so genannten „Sportteam Augath-Eliteteam“ unterstützt er finanziell neben Poppe auch den Triathleten Dierk Schäftke sowie die Läufer Matthias Rotzoll und Olaf Stahl. Bei einem Einkauf von Ausrüstungsgegenständen bei ihm erhalten sie Preisnachlass.

Qualifiziert hat sich Peter Poppe für seine vierte Herausforderung auf Hawaii im vergangenen Jahr in Florida. Für das 3,8 Kilometer Schwimmen, das 180 Kilometer Radfahren und den abschließenden Lauf über die Marathondistanz (42,195 Kilometer) benötigte der Itzehoer im November 9:51:37 Stunden. Diese Leistungen sind nur bei konsequentem Training möglich.

Bei sechs Trainingseinheiten pro Woche kommen außerhalb von Trainingslagern noch 16 bis 20 Stunden zusammen. Sie erhöhen sich innerhalb der Trainingslager, bei denen Poppe bis zu 45 Stunden trainiert.

Abseits eigener Ambitionen engagiert sich der MTVer auch für andere. So richtet Poppe zum Beispiel den jährlich stattfindenden Triathlon-Wettkampf der Itzehoer Klosterhofschule mit aus, und vor zwei Jahren engagierte er sich innerhalb des Störlaufes für die Kinderkrebshilfe.

Und so kommt es dann auch nicht von ungefähr, wenn Sporthändler und Sponsor Linnemeier feststellt: „Peter Poppe ist ein positiver Werbeträger, den ich gerne unterstütze.“